

GOLD-Sponsoren



SILBER-Sponsoren



St. Gallen, 14. September 2021

SCHUTZKONZEPT COVID-19: UHC WALDKIRCH-ST.GALLEN

Grundlagen:

- Vorgaben Bund/Kanton/Gemeinden
- Schutzkonzept und Merkblatt Swiss Unihockey zum Saisonstart 2021/22

Präambel:

Der UHC Waldkirch-St.Gallen erfüllt jederzeit die Vorgaben von Bund, Kanton, der Stadt St. Gallen und den Gemeinden Waldkirch-Bernhardzell und Gaiserwald. Ebenso sind die Vorgaben von Swiss Unihockey und der Nationalliga verbindlich.

Dort wo es Spielraum für den Verein gibt, legt der UHC Waldkirch-St.Gallen nachfolgend Verbindlichkeiten fest, welche einen geregelten, sicheren Trainings- und Spielbetrieb gewährleisten. Der Schutz und die Gesundheit aller Vereinsmitglieder, der gegnerischen Teams und von Eltern/Publikum steht über dem individuellen Bedürfnis einzelner Akteure.

Inhaltungsfragen betreffend Impfung, Testung o.ä. orientiert sich der UHC Waldkirch-St.Gallen an den Empfehlungen und Vorgaben des Bundes (BAG) und respektiert persönliche Haltungen und Entscheidungen einzelner Vereinsmitglieder.

Grundsatzbestimmung „symptomfrei“:

Zutritt zu den Sporthallen (bei Training und Spiel) bekommen nur symptomfreie Personen (kein Fieber, kein Husten) und in der Halle sind die Hygieneregeln gemäss BAG zu befolgen.

Grundsatzbestimmung „beständige Trainingsgruppen“:

Keine 3G-Verpflichtung im Trainingsbetrieb (< 30 Personen); inkl. Förderkaderstruktur.

Grundsatzbestimmung „Funktionäre“:

Als „Funktionäre“ gelten:

Vorstandsmitglieder, Mitglieder der Sportlichen Leitungen Frauen und Männer und Spielsekretäre.

Alle anderen Personen mit Funktionen (Livestream, Kasse Eintritt, Kommentatoren, Bandenrichter etc.) gehören zur Kategorie „Helfer*innen“.

Grundsatzbestimmung „Spieldurchführungen“:

Spielvorbereitungsmeeting mit 1.5m Abstand und Maske, gestaffelter Teameinlauf, keine Einlaufkids, kein Seitenwechsel, kein Handshake (nur Stockgruss), Best Player Ehrung mit Abstandsregeln.

GOLD-Sponsoren



SILBER-Sponsoren



Sonderbestimmungen Spielbetrieb NLA/NLB bis F-Junioren-Spieltage:

Es gilt die 3G-Verpflichtung (genesen, geimpft, getestet), für alle Spieler*innen, Trainer*innen, Funktionäre, Helfer*innen und Zuschauer*innen ab 16 Jahren. Sie weisen am Halleneingang ihr gültiges Covid-Zertifikat, zusammen mit einem passenden Personalausweis, vor.

Die Spieler*innen und Schiedsrichter werden in der Sporthalle Tal der Demut vom Publikum separiert und nutzen auf dem Weg aufs Spielfeld und zurück in die Garderobe ein separates Treppenhaus.

In der Halle gibt es keine Maskenpflicht und auch keine Einschränkungen für den Gastrobetrieb. Ebenso sind Sitz- und Stehplätze erlaubt.

Es bestehen keine Möglichkeiten, sich vor Ort bei den Sporthallen testen zu lassen (kein Testcenter).

Einhaltung Schutzkonzept:

Alle Personen, die in irgendeiner Rolle an einem Training bzw. an einem Spiel des UHC Waldkirch-St.Gallen teilnehmen oder beiwohnen, verpflichten sich, das vorliegende Schutzkonzept einzuhalten.

Als Ansprechperson für übergeordnete Fragen in Zusammenhang mit Covid-19, dem Schutzkonzept u.a.m. steht Thomas Eberle, Präsident und Corona-Verantwortlicher des UHC Waldkirch-St.Gallen, zur Verfügung.

An Turniertagen oder an Spielen fungiert die jeweilige Tagesverantwortliche/Matchverantwortliche des UHC Waldkirch-St.Gallen als „Corona-Beauftragte vor Ort“ und stellt die Einhaltung der Schutzmassnahmen sicher.

Thomas Eberle | Präsident und Corona-Verantwortlicher des UHC Waldkirch-St.Gallen
thomas.eberle@uhcwasa.ch | Tel. 079 344 54 04